



01.12.2021

An den  
Stadtverordnetenvorsteher  
Parlamentsbüro  
Römerstraße 102  
68623 Lampertheim

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie, in der kommenden Stadtverordnetenversammlung über nachfolgenden Antrag abstimmen zu lassen:

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

1. Das Vorhaben der Umgestaltung des Bahnhofumfeldes wird im neu einzuberufenden „Projektteam“ behandelt. Die Beplanung wird in 2022 fortgeführt. Planungskosten i.H.v. € 200.000,00 werden in den HH 2022 eingestellt.
2. Die Umgestaltung und Sanierung der Zehntscheune in 2022 aufzugreifen, zu beplanen und die Konzeptionierung in die städtischen Gremien einzubringen.

Kostenaufstellung werden erbracht. Es werden drei Konzepte mit unterschiedlicher Kostenhöhe aufgestellt, die auf die volatile Haushaltssituation angepasst werden können. Planungskosten i.H.v. € 200.000,00 werden in den HH 2022 eingestellt

3. Das Areal des Schillerplatzes und der Kaiserstraße einschließlich „Schillercafe“ zu beplanen. Diese Planung (incl. Kostenaufstellung) in die städtischen Gremien einzubringen und noch in 2022 zum Abschluss zu bringen. Planungskosten i.H.v. € 100.000,00 werden in den HH 2022 eingestellt.
4. Die Planungsmittel i.H.v. insgesamt € 500.000,00 für die Umgestaltung des Bahnhofes Lampertheim werden wie o.g. umverteilt.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen

Fritz Röhrenbeck  
FDP-Fraktion